

## **Für Christian**

Unsere Blicke treffen sich,  
doch wir kennen uns noch nicht.  
Und es offenbart sich sacht:  
Über uns das Schicksal lacht!

So nah beinander, doch so fern -  
dass ich dich hier nicht kennenlernen'.  
Zwar las ich öfters deinen Namen,  
bis erstmals ins Gespräch wir kamen.

Jedoch find ich ein Pseudonym  
abstrakt, ungreifbar, anonym.  
Wir redeten dann viele Stunden,  
die schnell vergingen wie Sekunden.

Bis erstmals ich mich an dich lehnte,  
nach deiner Wärme ich mich sehnte...  
Wenn deine Hände mich berühren,  
glaub ich nämlich: Ich kann's spüren.  
Nicht nur kribbelt's auf der Haut -  
auch mein Herz, das schlägt dann laut!

Bis erstmals wir uns schließlich küssten,  
zart und sanft, als wenn wir wüssten,  
dass dieser Augenblick allein  
der Anfang von uns zwei würd' sein.

Da ist weit mehr als Sympathie,  
denn all dies spürte ich noch nie!  
Wenn uns're Körper sich vereinen  
will ich's gar nicht mehr verneinen:

Ich bin sicher: DAS ist Liebe -  
wie wär's, wenn ich bei dir bliebe?

© **Britta Niemann**